

Rosario-Vampire III

Von Endless13

Kapitel 2: Der magische Junge, Chishiki Ansho

Tsukune und seine Freunde sind im Unterricht von Nekonome, wobei diese die Klasse kurz alleine gelassen mit einigen Aufgaben die, die Klasse in Gruppen lösen sollen, wobei Yukari keine Probleme mit den Aufgaben hat, anders als die anderen in der Klasse.

„Ohne Yukari hätten wir echt ein Problem“ meint Tsukune

„Leider ja“ meint Kurumu und sieht Yukari an wie diese zu Chishiki schaut, der in seinen Buch immer noch liest und die Aufgaben vor diesen liegen hat, aber umgedreht somit die weiße Rückseite des Blattes zu sehen ist. Diese fragt sich natürlich ob er die Aufgaben schon hat oder diese noch nicht weist. Dieser Blättert die Seiten des Buches um und liest in aller Ruhe sein Buch, anscheinend liest er lieber als Aufgaben zu machen. Yukari bemerkt dass, dieser in gar keiner Gruppe ist sondern für sich alleine

„Hey Yukari“ ruft Kurumu und sieht diese an, die aber nicht auf Kurumu reagiert

„Yukari“ ruft nun Tsukune zu der Hexe, wobei es an der Tür plötzlich klopf und 3 Schüler rein kommen, die aus dem 2 Jahr sind.

„Hey wir sollen etwas abholen“ meint einer der Jungs der Lila Haare besitzt

„Die Sachen liegen auf dem Tisch“ erklärt Tsukune und schaut zum Tisch, wobei die Jungs die Sachen nehmen. Einer der Jungs sieht zur Klasse, Richtung Chishiki und grinst fies

„Na wenn haben wir den da der Wunder Junge“ meint einer der Jungs und sieht diesen an, der aber diese gekonnt ignoriert und in seinem Buch weiter liest. Tsukune und Yukari schauen Chishiki an, der aber zeigt den Schüler kein Interesse.

„Wie immer auf sein Buch fixiert“ sagt der andere doch Chishiki blättert die Seite um „Es ist Unterricht eure beschränkte Geistigen Fähigkeiten werden nicht besser werden, wenn ihr weiter so viel Zeit rumtrödelt“ sagt dieser ruhig und etwas überlegen „Aber euch bringt das so oder so nichts“. Yukari schaut die Jungs an und erinnert sich an etwas.

„Wie war das?!“ meinen die 2 Jungs etwas sauer von seiner Antwort

„Ganz einfach ich wiederhole es gern für euch, auch wenn euer Hirn es wieder nicht verstehen wird“ meint dieser und scheint eine eingebildete Art an sich zu haben.

„Tz gehen wir einfach ein eingebildetes Kind das wahrscheinlich nur wegen irgendwelchen Zaubersprüchen nur gute Noten besitzt, hat doch keine Ahnung von Erwachsen werden“ die Jungs gehen nach draußen und machen die Tür auf. Die Klasse schaut Chishiki an, worauf dieser alle einfach Ignoriert und sich sein Buch widmet. Nekonome kommt wieder in die Klasse rein.

„Also Schüler Ihr dürft schon mal vorweg in die Pause gehen, da wir Lehrer etwas zu

besprechen haben“ meint Nekonome zu Ihren Schüler was viele sehr erfreut.

„Juhu“ freut sich Kurumu sichtlich „Das ist das tolle an neuen Schüler“

„Wie wahr“ stimmt Mizore, Kurumu zu und steht vom Platz auf

„Hey Tsukune“ meint Moka zu diesen, der diese anschaut

„Ja Moka?“ schaut dieser Sie an und bemerkt das diese etwas rot im Gesicht ist worauf dieser ebenfalls rot wird und alle wissen schon was gleich passieren wird. Nekonome sieht Chishiki an der einfach sitzen bleibt und weiter liest

„Ansho du darfst auch Pause machen“ meint Nekonome zu Ihren Schüler

„Ich bleibe hier“ meint dieser kurz und schaut weiter in seinem Buch, worauf Tsukune und die anderen diesen anschauen.

„Aber...“ Nekonome sieht diesen an

„Sie sagten ja ich darf auch Pause machen, aber dürfen ist nicht gleich wie müssen“ erklärt dieser seiner Lehrerin, die so was noch nie gesehen hat das ein Schüler freiwillig drinnen bleibt. Yukari schaut Chishiki an, der gelangweilt zu scheint. Alle bis auf Chishiki gehen raus und gehen auf das Dach der Schule.

„Also dieser Chishiki ist ganz schön eigenartig bzw. die Neuen“ meint Kurumu zu Ihren Freunden

„Naja aber er muss einigen Wissen wenn er bis zum letzten Jahr überspringen dürfte“ meint Tsukune und sitzt wie die andere auf einer Bank.

„Mag sein aber wisst Ihr was diese Jungs sagten?“ fragt Kurumu und überlegt genau wie die anderen.

„Zaubersprüche erwähnte einer der Jungs“ meint Mizore zu der Gruppe

„Vielleicht ist der Junge ein Hexer“ meint Tsukune und Yukari scheint nachzudenken. Die Gruppe grübelt weiter nach und Chishiki ist in der Klasse und das Buch hat sich verändert. Drauf sind merkwürdige Zeichen drauf die an Hexen Symbole erinnern. Die Tür geht auf

„Wie erwartet“ meint ein Junge und Chishiki seufzt nur

„Ihr wieder“ meint Chishiki und die 3 Jungs von vorhin kommen rein und gehen zu diesen

„Du solltest hier wirklich nicht solche Töne schwingen du dummer Zauberer“ meint der Junge mit den Lila Haaren zu Chishiki der unbeeindruckt immer noch in sein Buch schaut.

„Genau nur weil du ins 3 Jahr gelangen bist heißt das nichts“ meint der andere zu diesen und anscheinend haben diese ein Problem mit Chishiki und seiner Art zu haben, so schlägt er diesen das Buch aus der Hand. Doch statt das Buch verpasste er seinen Kollegen eine

„Was?!“ sagt dieser überrascht und sieht seinen Kollegen an. Der Andere packt Chishiki am Kragen und schlägt zu, doch hat er nicht Chishiki eine verpasst sondern seinen anderen Kollegen. Diese sind mehr als überrascht und verstehen nicht was hier vor sich geht

„Wieso schlägt Ihr euch den gegenseitig?“ fragt Chishiki zu den 3 Jungs, die sich auf einmahl prügeln und niemand von den 3 kann es erklären „Ihr wolltet ja jetzt gehen“ die 3 Jungs gehen von alleine raus und prügeln sich weiter.

„Mein Körper gehorcht mir nicht!“ sagt einer der Jungs und Chishiki liest in seinem Buch weiter. Vor der Schule steht jemand grinsend und sieht sich um

„Das ist also die Youkai Schule“ meint die Person und sieht wie die 3 Jungs sind auf dem Schulhof prügeln, dieser grinst. Tsukune und seine Freunde unterhalten sich

„Sag Tsukune trainierst du auch heute mit meinem Vater?“ möchte Moka von diesen wissen und dieser nickt mit dem Kopf.

„Ja werde ich wieso?“ fragt dieser Moka die etwas rot wird und diesen näher kommt
„Naja ich wollte eigentlich fragen ob wir heute etwas unternehmen könnten“ meint Moka zu diesen der rot im Gesicht wird. Die beiden schauen sich tief in die Augen und kommen sich näher.

„Wir sind auch noch da!“ rufen Kurumu und Mizore und Yukari schwärmt
„Das ist so süß“ meint diese und wird von Kurumu böse angeschaut. Tsukune lächelt und ist glücklich mit seinen Freunden. Auf dem Boden bewegt sich etwas in Richtung von Tsukune.

„Aono Tsukune“ sagt eine unbekannte Stimme „Hiermit Beende ich dein Leben!“. Tsukune lächelt weiter bis dieser plötzlich ernst schaut, sofort aufsteht und blitzschnell Moka hochzieht und die Bank in eine Richtung Kickt. Moka ist überrascht und sieht diesen an

„Was ist los Tsukune!?“ sagt die überraschte Moka und die anderen schauen Tsukune auch an

„Ausgezeichnet Junge“ sagt plötzlich eine Stimme und aus dem Boden erscheint jemand.

„Wer bist du?“ fragt Tsukune ernst und schaut diesen an.

„Wer ich bin? Das spielt keine Rolle“ meint der Unbekannte mit der Kapuze und aus dem Boden kommen Doppelgänger von diesen „Ich werde dich töten Aono Tsukune“. Daraufhin stürmen diese zu Tsukune und die Mädchen wollen Tsukune helfen doch. Dieser bewegt sich enorm schnell und alle Doppelgänger werden weg geschleudert.

„Tsukune ist schneller geworden!“ bemerkt Moka und sieht Tsukune an. Der Unbekannte sieht Tsukune an der diesen ernst anschaut.

„Wow ich konnte Tsukune kaum sehen“ meint Kurumu und sieht Tsukune an der deutlich Stärker geworden ist.

„Hm wenn das so ist“ der Unbekannte lässt aus seinem Arm eine Klinge entstehen und sprintet mit einem hohen Tempo auf Tsukune zu. Dieser weicht seiner Klinge aus und die Doppelgänger schauen auf die Mädchen und greifen diese an. Mizore lässt den Boden einfrieren wodurch diese sich nicht von der Stelle bewegen können, während Moka diese mit starken Tritten zertrümmert und anscheinend bestehen diese aus Stein.

„Seid euch da nicht so sicher“ meint der Unbekannte und die Doppelgänger kommen immer wieder zurück. Tsukune sammelt Energie in seinen Rechten Arm und schlägt zu dabei entsteht ein Knall. Der Unbekannte ist verschwunden und Tsukune zerstörte eine Wand

„Wo er hin?“ fragt sich dieser und sieht sich um, doch aus dem Boden kommen Steinstacheln die diesen Aufspießen wollen, doch Tsukune weicht grad noch so aus. Tsukune sieht auf die Stacheln und aus diesen Stacheln kommt der Unbekannte raus.

„Du bist ein Assassine aus Fairy Tale oder?“ fragt Tsukune diesen ernst

„Hm“ der Assassine greift Tsukune weiter an, mit der Klinge an seinem Arm.

„Diese Dinger kommen immer wieder“ meint Kurumu und zerschneidet diese mit Ihren Fingernägeln doch fügt sich dieser immer wieder zusammen. Mizore lässt Ihren Gegner gefrieren und Moka kickt Ihren weg. Yukari wirft Ihre Karten zum Doppelgänger, doch verschwindet dieser in den Boden und taucht hinter diesen auf, bei dem dieser sein Arm in ein Stachel verwandelt hat und zuschlägt.

„Yukari!“ ruft Tsukune zu Yukari, die sich umdreht und erschreckt schaut.

„Warum muss die Klasse ausgerechnet unter dem Dach sein?“ sagt eine Stimme und plötzlich wird der Doppelgänger von einem riesigen Ball zu Boden gerammt. Alle schauen überrascht und der Unbekannte sieht in die Richtung. Auf dem Dach steht

plötzlich Chishiki mit seinem Buch und schaut gelangweilt „Also wenn ihr etwas leiser sein könnt, ich lese Grade“ dieser hält sein Buch in der Linken Hand. Es kommen weitere Doppelgänger die diesen Angreifen.

„Pass auf!“ ruft Yukari und schwingt Ihren Stab, doch als die Doppelgänger diesen Angreifen, legt Chishiki seine Hand auf das Buch und plötzlich fallen diese einfach zu Boden. Der Assassine sieht Chishiki an und die anderen verstehen nicht was grade passiert ist.

„Lass es gut sein“ meint Chishiki zum Assassinen, der diesen etwas überrascht anschaut. Yukari sieht diesen weiter an, der seine Rechte Hand auf das Buch tut und aus dem Doppelgänger erscheinen plötzlich 2 Riesige Bälle mit einem Breiten Grinsen. „Incantationibus“ sagt dieser und der Boden unter seinen Füßen leuchtet etwas „Ridentem pila“ die Riesigen Bälle grinsen sehr breit und haben 2 große Augen. Yukari schaut diesen überrascht an.

„Du bist ein...“

„Ich Chishiki Ansho“ die Bälle schweben zu den anderen Doppelgänger, an die sich plötzlich nicht mehr bewegen, öffnen Ihr Mund und füttern die Doppelgänger in einem Stück, dabei lachend diese „Bin ein Zauberer“ sagt dieser und sieht alle an.

Youkai Monsterkunde: Zauberer

Zauberer früher auch als Hexenmeister bezeichnet, sind das männliche Pendant zu Hexen: diese sind wie die Hexen zwischen den Grenzen Mensch und Monster. Die älteren Zauberer tragen normalerweise lange weite Zaubererumhänge, in verschiedensten durchaus nicht immer gedeckten Farben. Einige von ihnen haben auch einen Spitz Hut auf oder einen Zylinder diese nutzen wie die Hexen ebenfalls Magie bzw. Zauberei.

„Ah ein Zauberer, also eine Missgeburt“ sagt der Assassine, rammt seine Hand in den Boden und lässt weitere Doppelgänger erschaffen, diese greifen die Bälle an und zerteilen diese, aber plötzlich vermehren sich diese einfach.

„Egal wie oft du diese zerteilst diese Vermehren sich immer weiter auch wenn diese Dinge essen“ sagt Chishiki und plötzlich schießen unzählige Kleine Bälle aus den Bällen die 2 Doppelgänger verspeist haben, der Assassine sieht sich um und scheint deutlich in der Unterzahl zu sein.

„Tz das nächste mal kommt ihr mich nicht so leicht davon“ meint dieser und möchte wieder verschwinden doch plötzlich, wird dieser von seinen eigenen Doppelgänger gepackt, die vorhin zu Boden fielen.

„W...Was?!“ ruft dieser überrascht und wird von den Bällen in den Boden gestampft und fangen an plötzlich zu leuchten „Verflucht!“ diese explodieren und Tsukune hält sich ein Arm vors Gesicht, genau wie die Mädchen. Die Rauchwolke verschwindet langsam und vom Assassinen ist nichts mehr übrig geblieben. Tsukune und die anderen schauen Chishiki an, der einen gelangweilten Blick besitzt.

„Er konnte einen Assassinen von Fairy Tale besiegen“ meint Kurumu

„Vielen dank das du Yukari gerettet hast“ bedankt sich Tsukune, doch Chishiki macht sein Buch auf, lässt die Bälle verschwinden und geht einfach, wobei Yukari diesen hinterher schaut. Etwas von der Schule entfernt, taucht aus dem Boden der Assassine „Dieser Elende Bengel“ sagt der Assassine keuchend und sieht auf seinen Linken Arm, „Ich war wirklich gezwungen einen Teil meines Körpers abzutrennen“ der ab ist „Na warte das bereust du mir kleiner“ dieser geht einige Schritte bis jemand vor

diesen steht und ihn anschaut. Der Assassine schaut nach vorne und Damian steht genau vor diesen.

„Du?“ der Assassine ist überrascht doch schon im nächsten Moment wird sein Körper in Stücke zerteilt. Tsukune geht mit den Mädchen zurück ins Klassenzimmer

„Also ist Chishiki ein Zauberer“ meint Tsukune

„Und er konnte den Assassinen besiegen“ meint Moka und beide laufen nebeneinander. Kurumu und Mizore sehen die beiden an und mögen es nicht wirklich das beide so eng beieinander laufen.

„Yukari was ist los? Du bist so Still“ fragt Kurumu und sieht die kleine Hexe an

„Ach nix, nix“ meint Yukari grinsen aber eigentlich denkt diese an Chishiki, wegen seiner Art die Sie nur allzu gut kennt, da Sie bevor diese Tsukune getroffen hat, fast genau so war. Als die 4 vor der Tür stehen und diese öffnen wollen berühren sich die Finger von Tsukune und Moka und die beiden schauen sich etwas errötet an.

„Moka“

„Tsukune“

Beide fangen wieder an mit ihrer Nummer und Kurumu seufzt nur und macht die Tür auf, drinnen sitzt jemand schon, der die Füße auf den Tisch hat. Diese schaut etwas überrascht

„Hm?“ die anderen schauen ebenfalls rein und ein Junge mit Blauen Haaren ist dort, der Kopfhörer aufhat.

„Wer ist das?“ fragt Kurumu und die anderen schauen den Jungen an. Dieser macht die Augen auf, sieht in Richtung der Tür und steht auf.

„Ah Jo“ sagt dieser grinsend, der die Gruppe begrüßt und sieht Kurumu an „Hm du könntest was für mich sein“ Kurumu schaut diesen verdutzt an.

„Wer bist du?“ fragt Tsukune den Hautblassen Jungen mit den kurzen Blauen Haaren, Hell Blauen Augen besitzt und genau so groß wie Tsukune ist, außerdem hat er Ohringe an seinem Linken Ohr. Dieser trägt eine dünne Dunkelblaue Jacke, die offen ist. Darunter trägt er ein Hemd, bei dem nur ein Knopf zu ist, das von der Brust aufwärts immer Bläulicher wird. Unter dem Hemd ist ein dunkelblaues T-Shirt zu sehen. Er trägt eine Dunkelgraue Hose und in denselben Farben sind seine Handschuhe.

„Hm Ah du bist Aono Tsukune der auf dem Steckbrief“ meint dieser grinsend und die Mädchen sind in Alarmbereitschaft. Tsukune sieht diesen an

„Also bist du auch ein Assassine?“ fragt Tsukune und schaut ernst

„Oh bitte vergleich mich nicht mit dieser dummen Vampir Horde“ sagt dieser grinsend und steht einfach vor Tsukune „Ich bin Curono Kuroinu und ein weitaus härteres Kaliber außerdem“ dieser tut seine Linke Hand auf seiner Schulter und hat die Rechte Hand in seiner Hosentasche „Will ich sehen wie stark du bist“ sagt dieser grinsend und Tsukune schaut diesen mehr als überrascht an.